

SITZUNGSPROTOKOLL
über die SITZUNG des
GEMEINDERATES

am 10.12.2018

in Raasdorf - Gemeindeamt

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Die Einladung erfolgte am 03.12.2018
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Walter Krutis

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. Vizebürgermeister Martin Zehetbauer | 2. GGR Helmut Lutz |
| 3. GGR Hannes Edlinger | 4. GGR Friedrich Peleska |
| 5. GR Helmut Klager | 6. GR Franz Staffel |
| 7. GR Helmut Hornak | 8. GR Roland Mayerhofer |
| 9. GR Lukas Zehetbauer | 10. GR Marianne Lutz |
| 11. GR Manfred Harbich | 12. GR Markus Hofer |
| 13. | 14. |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|---|------------------------------|
| 1. Angela Nagelreiter (Schriftführerin) | 2. Mathias Gartner (Zuhörer) |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|-----------------------|--------------------|
| 1. GGR Margrit Kreidl | 2. GR Joachim Antl |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender:

~~Vize*) Bürgermeister*)~~

Walter Krutis

~~Obmann*) Stellvertreter*)~~

Die Sitzung war

~~nicht öffentlich, öffentlich. *)~~

Die Sitzung war

~~nicht beschlussfähig, beschlussfähig. *)~~

*) Nichtzutreffendes streichen!

Tagesordnung:

- | | |
|----------------------------|---|
| Pkt. 1: Genehmigung | Sitzungsprotokoll vom 27.09.2018 |
| Pkt. 2: Bericht | der Gebarungsprüfung vom 28.11.2018 |
| Pkt. 3: Beschluss | Abtretungsurkunde bzgl. der Grundstücke
267/5 und 267/7 |
| Pkt. 4: Beschluss | über die verbindliche Teilnahme am regionalen
Anrufsammeltaxi „Marchfeld mobil“ |
| Pkt. 5: Beschluss | 1. Nachtragsvoranschlag 2018 |
| Pkt. 6: Beschluss | Voranschlag 2019 |
| Pkt. 7: Beschluss | Beteiligung an der Regionalen Leitplanung Weinviertel Südost |
| Pkt. 8: Beschluss | Übereinkommen mit ÖBB Infra über die Planung, Vergabe,
Baudurchführung, Bauüberwachung und Übergabe der
Einbautenumlegung (Ortsleitung für Kanal und Wasser) |
| Pkt. 9: Beschluss | Installierung eines Ausschusses für neue Haltestellen des
öffentlichen Busses in Raasdorf und Pysdorf |
| Pkt. 10: Beschluss | Kinderweihnachtsgeld 2018 |
| Pkt. 11: Beschluss | Vereinbarung über die Planung, den Betrieb, die Betreuung
und die Instandhaltung:
.) Attraktivierung und Umbau der Verkehrsstation Bahnhof
Raasdorf
.) Errichtung / Umgestaltung des Vorplatzes samt
Bushaltestelle und straßenbaulichen Adaptierungen |
- Im Anschluss: Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Krutis begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, entschuldigt GGR Margrit Kreidl und GR Joachim Antl, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:00 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Aufgrund fehlender Unterlagen seitens der ÖBB wird Pkt. 11 von der Tagesordnung genommen.

.....

Pkt. 1 - Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 27.09.2018

Bgm. Krutis stellt fest, dass das Sitzungsprotokoll am 16.10.2018 per E-Mail an alle Mitglieder des Gemeinderats übermittelt wurde.

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat dieses Protokoll.

Pkt. 2 - Bericht der Gebarungsprüfungen vom 28.11.2018

GR Franz Staffel verliest das Protokoll der unangekündigten Gebarungsprüfung vom 28.11.2018. Überprüft wurden der Kassengesamtbestand und die Budgetüberwachung. Es wurde eine wirtschaftliche, sparsame und zweckmäßig geführte Gebarung der Gemeinde Raasdorf festgestellt.

Einstimmig nimmt der Gemeinderat den Bericht zur Kenntnis.

Pkt. 3.- Abtretungsurkunde bzgl. der Grundstücke 267/5 und 267/7

Der gegenständlichen Urkunde liegt der Teilungsplan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen DI Erich Brezovsky, GZ 3893/16 zugrunde. Vertragsobjekt ist das aufgrund des vorgenannten Teilungsplanes neu zu bildende Grundstück Nr. 267/9, KG Raasdorf.

Zum Zwecke der Erweiterung des öffentlichen Gutes und in Einbeziehung des Bescheides der Gemeinde Raasdorf vom 20.09.2017, übergibt Herr Mag. Thomas Mazzucato von dem ihm zur Gänze gehörigen Grundstück 267/7 das aus der Teilfläche 1 im Ausmaß von 689 m² neu gebildete Grundstück Nr. 267/9 unentgeltlich an die Gemeinde Raasdorf. Diese übernimmt das neu gebildete Grundstück Nr. 267/9 als Verwalterin des öffentlichen Guts, in ihr Eigentum.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Abtretungsurkunde.

Pkt. 4 - Beschluss - über die verbindliche Teilnahme am regionalen

Anrufsammeltaxi „Marchfeld mobil“

Zielsetzung der Gemeinden in der Region Marchfeld ist es, mit „Marchfeld mobil“ vor allem die innerörtliche Erreichbarkeit zu stärken sowie den Anschluss an Bus und Bahn zu gewährleisten. Bgm. Krutis berichtet, dass 20 Gemeinden der Region Marchfeld teilnehmen und rd. 600 Sammelhaltepunkte sowie zusätzlich ausgewählte Haltepunkte (z. B. Bahnhof, Landeskrankenhaus Hainburg, U1, U2, Schloss Eckhartsau...) erreichbar sein werden. Der jährliche Finanzierungsbedarf für die Gemeinde Raasdorf beträgt € 4.990,94 netto. Der Betriebsstart ist mit 1. April 2019 vorgesehen.

Nachdem der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 5.10.2017 bereits einstimmig den Grundsatzbeschluss über die grundsätzliche Beteiligung an der regionsweiten Mikromobilitätslösung beschlossen hat, **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die verbindliche Teilnahme am regionalen Anrufsammeltaxi „Marchfeld mobil“.

Pkt. 5 - 1. Nachtragsvoranschlag 2018

Der Nachtragsvoranschlag wurde rechtzeitig lt. Gemeindeordnung öffentlich aufgelegt und an die politischen Parteien des Gemeinderates zugestellt. Bgm. Krutis verliest die Eckdaten. Gegenüber dem VA sind im NVA im OH € 474.600,00 und im AOH € 21.000,00 als Mehreinnahmen und –ausgaben angeführt. Es wurde bei sämtlichen Haushaltspunkten, bei denen es Über- bzw. Unterschreitungen gibt, die Beträge angepasst.

- Ordentlicher Haushalt: Einnahmen und Ausgaben € 2.068.800,00
- Außerordentlicher Haushalt: Einnahmen und Ausgaben € 401.000,00

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den NVA 2018.

Pkt. 6 - Beschluss – Voranschlag 2019

Der Voranschlag wurde rechtzeitig lt. Gemeindeordnung öffentlich aufgelegt und an die politischen Parteien des Gemeinderates zugestellt. Bgm. Krutis verliert die Eckdaten. Im OH wurden die Summen der zu erwartenden Veränderungen berücksichtigt. Im AOH sind als Ausgaben für den Straßenbau € 220.000,00 vorgesehen. Diese Summe setzt sich aus zur erwartenden Bedarfszuweisungen von € 140.000,00, einer Zuführung aus OH von € 65.000,00 sowie einer Beihilfe aus Mitteln der Raumordnung von € 15.000,00 zusammen. Weiters wurde der Grundankauf für die Umfahrung Raasdorf mit € 880.000,00 veranschlagt. Dieser Betrag wird mittels einer Darlehensaufnahme finanziert.

- Ordentlicher Haushalt: Einnahmen und Ausgaben € 1.552.500,00
- Außerordentlicher Haushalt: Einnahmen und Ausgaben € 1.110.000,00
-

Wichtige Vorhaben im AOH 2019:

- Straßenbau € 220.000,00
- Güterwegebau € 10.000,00
- Grundankauf Umfahrung Raasdorf € 880.000,00

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den VA 2019.

Pkt. 7 - Beschluss - Beteiligung an der Regionalen Leitplanung Weinviertel Südost

Bgm. Krutis erklärt, dass seitens des Landes NÖ die Absicht besteht, in nächster Zeit das Regionale Raumordnungsprogramm Wien Umland Nordost in Teilbereichen zu überarbeiten. Mit der Teilnahme an der Regionalen Leitplanung soll die koordinierte Raumentwicklung der Region gesichert und somit auch zukünftig eine hohe Lebensqualität gewährleistet sein. Ziel ist es, Kompetenzen von Land und Gemeinden vor Ort zu bündeln. Im Falle einer Nicht-Beteiligung im Leitplanungsprozess besteht für die Gemeinde keine (frühzeitige) Mit-Gestaltungsmöglichkeit.

Die Beauftragung erfolgt durch die Arge und das Amt der NÖ Landesregierung. Die Aufteilung der Finanzierung erfolgt zw. Land und Region zu je 50 %. Die Gemeinde Raasdorf übernimmt einen finanziellen Betrag in der Höhe von bis zu € 1,00 / EinwohnerIn.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beteiligung an der Regionalen Leitplanung Weinviertel Südost.

Pkt. 8 - Beschluss - Übereinkommen mit ÖBB Infra über die Planung, Vergabe, Baudurchführung, Bauüberwachung und Übergabe der Einbautenumlegung (Ortsleitung für Kanal und Wasser)

Bgm. Krutis erklärt, dass für die Neuerrichtung der Landesstraße 5 (L5) durch die ÖBB-Infra die Ortsleitungen für Kanal und Wasser umgelegt werden müssen. Die Kostenschätzung durch die Fa. Steinbacher + Steinbacher ZT GmbH beläuft sich auf € 357.700,00 netto. Diese Unterlagen werden der ÖBB-Infra unentgeltlich zur Verfügung gestellt und in die Ausschreibungsunterlagen zur Errichtung der L5 durch die ÖBB-Infra aufgenommen. Die Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung inkl. aller damit im Zusammenhang stehenden Leistungen werden von der ÖBB-Infra durchgeführt.

Dieses Übereinkommen regelt die Planung, Vergabe, Baudurchführung, Bauüberwachung und Übergabe der Einbautenumlegung (Ortsleitung für Kanal und Wasser) im Bereich der neu zu errichtenden Landesstraße 5 (L5).

Zum Zeitpunkt der GR-Sitzung wurde seitens der ÖBB-Infra lediglich ein Entwurf vorgelegt.

GGR Helmut Lutz gibt zu Protokoll, dass er seine Zustimmung nur erteilt, wenn die Beträge im Originalvertrag mit denen des Entwurfs ident sind.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diesen Entwurf des Übereinkommens vollinhaltlich.

Pkt. 9 - Beschluss - Installierung eines Ausschusses für neue Haltestellen des öffentlichen Busses in Raasdorf und Pysdorf

Nachdem bis Ende 2019 die Bushaltestellen barrierefrei ausgeführt werden müssen, wird, auf Vorschlag von Bgm. Krutis, der bereits bestehende Ausschuss „öffentlicher Verkehr“ mit der Ausarbeitung eines Konzepts für die neuen Haltestellen in Raasdorf und Pysdorf beauftragt. Vorsitzende dieses Ausschusses ist GRin Marianne Lutz.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Vorgehensweise.

Pkt. 10 - Beschluss Kinderweihnachtsgeld 2018

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Auszahlung des Kinderweihnachtsgeldes nach den Vorgaben des Landes NÖ.

Bgm. Krutis schließt um 20:00 Uhr die Sitzung.

Bericht des Bürgermeisters:

- Ökologische Ausgleichsfläche
Nach Abschluss der Bauarbeiten (zweigleisiger Ausbau) der ÖBB-Infra wird seitens der ÖBB in Raasdorf eine ökologische Ausgleichsfläche von 5.000 m² mit einem artenreichen Laubholz-Mischbestand errichtet.
Die ökologischen Ausgleichsflächen für den Streckenausbau wurden sowohl in der Umweltverträglichkeitsprüfung als auch bei der naturschutzrechtlichen Prüfung genehmigt.
- Errichtung neuer Gehsteig (Wagramer Straße)
Anstatt des in die Jahre gekommenen und zu schmalen Gehsteigs auf der Wagramer Straße soll ein Geh- und Radweg zwischen dem Aderklaaer Weg und der Rosengasse entstehen. Für dieses Projekt wurde bei der NÖ Straßenbauabteilung 3 um Unterstützung durch die Straßenmeisterei Groß-Enzersdorf angesucht.
- Projekt Radweg Breitenlee-Raasdorf
In Zusammenhang mit der bevorstehenden Errichtung der Schnellstraße S1 wird die Realisierung einer im Jahr 2009 projektierten Radwegverbindung zwischen dem Ortskernen von Breitenlee und Raasdorf in die Wege geleitet.
- Weihnachtsbeleuchtung
Für die Weihnachtsbeleuchtung in Raasdorf wurde ein Angebot bei der Firma eww Anlagentechnik GmbH eingeholt. Aufgrund des sehr hohen Preises wird dieses Projekt vorerst zurückgestellt.
- Straßennamen
Hinsichtlich der neuen im Bau befindlichen Straßen im Gewerbegebiet Pysdorf ersucht Bgm. Krutis die Gemeinderäte sich über die neu zu vergebenden Straßennamen Gedanken zu machen.

Bericht GGR Helmut Lutz:

Herr GGR Lutz berichtet, dass die Gemeinde Raasdorf im Rahmen der Initiative »Tut gut!« alle Bausteine für die Erlangung einer Plakette erfüllt hat und diese im Rahmen der jährlichen Festveranstaltung der „Gesunden Gemeinde“ am 20. November 2018 in Grafenegg überreicht wurde.

Herr GGR Lutz übergibt die Plakette an Herrn Bgm. Krutis.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2019 genehmigt*)-
abgeändert*) – nicht genehmigt*).

Bürgermeister

Schriftführer

Geschäftsführender Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat